



Marktgemeinde Prottes

Sitzungsprotokoll über die Sitzung des GEMEINDERATES

am 27.05.2013 im Amtshaus Prottes

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.25 Uhr

Die Einladung erfolgte am 21.05.2013 und am
22.05.2013 durch Einzelladung per E-Mail.

Anwesend waren:

Bürgermeisterin Christa Eichinger

die Mitglieder des Gemeinderates

Vbgm. Karl Demmer	anwesend
GGR Johann Helmer	anwesend
GGR Gerhard Mende	anwesend
GGR Mag. Helmut Tischler	anwesend
GR Wolfgang Fabschütz	anwesend
GR Ing. Eduard Franz	anwesend
GR DI Edwin Hanak	anwesend
GR Manfred Huber	ab TOP 8 anwesend
GR Josefine Kreisitz	anwesend
GR Fritz Roskopf	anwesend
GR Harald Schmidt	anwesend
GR Hannes Tanzberger	anwesend
GR Waltraud Tanzberger	anwesend
GR Johann Wurnbauer	anwesend

Anwesend war außerdem: Schriftführerin VB Kerstin Weiß

Entschuldigt abwesend: GGR Ernst Gunsam, GR Alexander Köllner BSc,
GR Christoph Demmer MA, GR Christian Lachinger

Zuhörer: keine

Vorsitzende: Bürgermeisterin Christa Eichinger

Die TOP 1 bis 9 waren öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig

Verlauf der Sitzung

Bgm. Eichinger begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest und bringt vor Eröffnung der Sitzung folgenden Dringlichkeitspunkt ein, welcher einstimmig genehmigt wird:

- Herstellung einer befestigten Fahrbahn im Forstgarten Teil 2

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass der erwähnte Dringlichkeitspunkt als TOP 10 behandelt wird. Der TOP Personalangelegenheiten wird somit als TOP 11 im nicht öffentlichen Teil behandelt.

Die Tagesordnung lautet somit:

Tagesordnung

1. Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 04.03.2013
2. Genehmigung von Zuführung an und Entnahmen von Rücklagen
3. EELP – Zuständigkeitsänderung innerhalb der Gemeinde
4. Konditionsänderung der HYPO NOE GRUPPE für Kredit Nr.0466-055409
5. Rattenbekämpfung
6. Gegenseitige Deckungsfähigkeit im Ansatz „Volkschule“
7. Gegenseitige Deckungsfähigkeit im Ansatz „Gemeindestraßenbau“
8. Gegenseitige Deckungsfähigkeit im Ansatz „Dorfzentrum“
 - a) Instandhaltung von sonstigen Anlagen
 - b) Instandhaltung von Grundstücken
9. Optimierung der Heizungsanlage Dorfzentrum
10. Herstellung einer befestigten Fahrbahn im Forstgarten Teil 2

Nicht öffentlicher Teil:

11. Personalangelegenheiten

TOP 1: Genehmigung bzw. Abänderung des Sitzungsprotokolls vom 04.03.2013

Die Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 04.03.2013 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

TOP 2: Genehmigung von Zuführungen an und Entnahmen von Rücklagen

Mit heutigem Tag liegen folgende Kontostände auf den Sparbuchkonten bzw. am Girokonto vor:

Sparbuch 32.516.593 – Allgemeine Rücklagen

Stand per 01.01.2013	EUR 472.675,55
RL-Umschichtung	EUR 342.516,23
Stand per 17.04.2013	EUR 815.191,78

Sparbuch 32.558.439 – Rücklagen Abwasserbeseitigungsanlage

Stand per 22.02.2013	EUR 422.516,23
Entnahmen von Rücklagen – Zuführung an den o.H.	EUR - 50.000,00
RL-Umschichtung	EUR - 342.516,23
Stand per 17.04.2013	EUR 30.000,00

Girokonto 2.500.015

Stand per 10.05.2013	EUR 100.030,20
----------------------	----------------

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Entnahme von Rücklagen in der Höhe von Eur 50.000,- beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3: EELP – Zuständigkeitsänderung innerhalb der Gemeinde

In der Sitzung des Gemeinderates vom 14.05.2012 wurden die Kompetenzen für „Bauliche- und Renovierungsmaßnahmen“ vom GR-Ausschuss für Kultur, Brauchtum Vereine und EELP dem Gemeindevorstand übergeben. Weitere Aufgaben blieben damals bei dem zuständigen GR-Ausschuss. Aufgrund von Fördermöglichkeiten über den Verband der NÖ Erdöl- und Erdgasgemeinden und kürzerer Entscheidungswege sollen nun alle Angelegenheiten die den EELP betreffen, natürlich unter Berücksichtigung der Wertgrenze laut NÖ Gemeindeordnung, in die Zuständigkeit des Gemeindevorstandes übergehen. Gleichzeitig soll die Bezeichnung für den Gemeinderatsausschuss angepasst werden, welcher nunmehr „Ausschuss für Kultur, Brauchtum und Vereine“ heißen soll.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Übergabe sämtlicher Angelegenheiten, die den Erdöl- und Erdgaslehrpfad betreffen, vom GR-Ausschuss für Kultur, Brauchtum und Vereine und EELP an den Gemeindevorstand und die gleichzeitige Umbenennung des Ausschusses in die Bezeichnung Ausschuss für Kultur, Brauchtum und Vereine beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4: Konditionsänderung der HYPO NOE GRUPPE für Kredit Nr.0466-055409

Die HYPO NOE GRUPPE teilt mit Ihrem Schreiben vom 24.04.2013 mit, dass sie aufgrund der geänderten Finanzierungssituation bei dem Kredit Nr. 0466-055409 (Kredit wurde im Jahre 1997 für die Abwasserbeseitigungsanlage aufgenommen) per 30.06.2013 den derzeitigen Aufschlag auf den jeweiligen EURIBOR von 0,20%-Punkte auf 0,92%-Punkte anheben muss.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge der Konditionsänderung der HYPO NOE GRUPPE, der Anhebung des Aufschlages auf den EURIBOR auf 0,92% ab dem nächsten Zinsfälligkeitstag für den Kredit mit der Nr. 0466-055409 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 5: Rattenbekämpfung

Aufgrund vermehrten Auftretens von Ratten in verschiedenen Teilen unseres Ortsgebietes ist es notwendig geworden eine flächendeckende Rattenbekämpfung durchzuführen. Hierzu liegen verschiedene Angebote vor.

Die Fa. Michael Singer bietet jedoch als einziges Unternehmen eine Variante an, in der die Kanäle kostenlos bearbeitet werden.

Hierbei entstehen folgende Kosten für die Liegenschaftseigentümer (inkl. USt):

Bau- und Schrebergartenhütten	Eur 7,50
Siedlungs- und ebenerdige Einfamilienhäuser	Eur 12,50
Mehrgeschossige Wohnhäuser, landw. genutzte Betriebe	Eur 15,00
Wohnhausanlagen pro Wohnpartei	Eur 5,50

Um die flächendeckende Rattenbekämpfung zu ermöglichen hat der Gemeinderat diesbezüglich eine Verordnung zu erlassen, welche im Anhang als Beilage 1 angeschlossen ist.

WM: GR Wurmbauer

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die im Anhang als Beilage 1 angeschlossene Verordnung betreffend die Verhütung der Verbreitung übertragbarer Krankheiten durch das Überhandnehmen von Ratten beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6: Gegenseitige Deckungsfähigkeit im Ansatz „Volksschule“

Aufgrund einer nicht geplanten aber notwendigen Anschaffung von Schülertischen in der Volksschule, deren Kosten den Voranschlagsbetrag der Haushaltsstelle 1/2110-0430 Volksschule - Schulmöbel übersteigt, soll die gegenseitige Deckungsfähigkeit mit der Haushaltsstelle 1/2110-6180 Volksschule - Instandhaltung von sonstigen Anlagen beschlossen werden.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen den Haushaltsstellen 1/2110-0430 und 1/2110-6180 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 7: Gegenseitige Deckungsfähigkeit im Ansatz „Gemeindestraßenbau“

Aufgrund von notwendigen Planierungsarbeiten im Forstgarten Teil II, deren Kosten den Voranschlagsbetrag der Haushaltsstelle 5/6120-0020 Gemeindestraßenbau übersteigen, soll die gegenseitige Deckungsfähigkeit mit der Haushaltsstelle 5/6120-0021 Gemeindestraßen – Straßenbeleuchtung beschlossen werden.

WM: GR Wurmbauer

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen den Haushaltsstellen 5/6120-0020 und 5/612-0021 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8: Gegenseitige Deckungsfähigkeit im Ansatz „Dorfzentrum“

- a) Aufgrund unvorhergesehener Instandhaltungsarbeiten an der Küchenlüftung im Dorfzentrum, deren Kosten den Voranschlagsbetrag der Haushaltsstelle 1/8590-6180 Instandhaltung von sonst. Anlagen – Dorfzentrum übersteigen, soll die gegenseitige Deckungsfähigkeit mit der Haushaltsstelle 5/8590-0430 Betriebsausstattung Dorfzentrum – Einrichtung beschlossen werden.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen den Haushaltsstellen 1/8590-6180 und 5/8590-0430 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- b) Aufgrund extremer Wassereintritte in das Kellergeschoss des Dorfzentrums Ende Februar war die schnellstmögliche Ursachenbehebung und Herstellung einer Drainage in diesen Bereich notwendig geworden. Da die Kosten der bereits durchgeführten Arbeiten den Voranschlagsbetrag der Haushaltsstelle 1/8590-612 Instandhaltung von Grundstücken – Dorfzentrum übersteigen, soll die gegenseitige Deckungsfähigkeit mit der Haushaltsstelle 5/8590-0430 Betriebsausstattung Dorfzentrum – Einrichtung beschlossen werden.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die gegenseitige Deckungsfähigkeit zwischen den Haushaltsstellen 1/8590-6180 und 5/8590-0430 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9: Optimierung der Heizungsanlage Dorfzentrum

Die Heizungsanlage des Dorfzentrums wurde bei dem 2010 stattgefundenen Umbau bzw. bei der thermischen Sanierung des Gebäudes nicht erneuert. Das gesamte Heizsystem ist somit noch auf den hohen Heizbedarf und auf den hohen Warmwasserverbrauch von damals ausgerichtet, was sich weiterhin auf den Gasverbrauch niederschlägt. Aufgrund dessen wurden in mehreren Besprechungsrunden mit unseren Landesenergieberater Herrn Ing. Bernhard Haas und Herrn Ing. Josef Geyder mehrere Optimierungsmaßnahmen ausgearbeitet.

Hierzu liegen 3 Angebote jeweils inkl. USt der Fa. Ing. Josef Geyder vor:

Demontage eines Heizkessels, Anpassen der bestehenden Regelung inkl. sonstige energiesparende Maßnahmen	EUR 24.852,73
--	---------------

Demontage beider Heizkessel mit Montage eines neuen Hoval Gas-Brennwertkessels inkl. sonstige energiesparende Maßnahmen	EUR 43.646,36
--	---------------

Demontage beider Heizkessel mit Montage eines neuen Hargassner Pelletskessels inkl. Sauganlage und Adaptierung des Pellets-Lagerraumes inkl. sonstige energiesparende Maßnahmen	EUR 65.243,14
---	---------------

Nach eingehender Beratung kam man überein, beide bestehende Heizkessel, welche mittlerweile 16 Jahre im Betrieb sind, zu demontieren und einen neuen Hoval Gas-Brennwertkessel mit 150kW zu installieren. Ein Kessel dieser Größenordnung kann laut Herrn Ing. Geyder den derzeitigen Bestand inkl. den alten Restaurantbereich problemlos beheizen. Zusätzlich wäre die Konditionierung in einem eventuellen Zubau über dem derzeit stillgelegten Restaurant gesichert.

Die zum Heizkesseltausch erforderlichen Elektrikerarbeiten wurden seitens der Fa. Manschein mit Eur 4.403,10 inkl. USt angegeben.

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. Ing. Josef Geyder mit der Lieferung und Montage des angebotenen Gas Brennwertkessels und die dazu notwendigen Elektrikerarbeiten der Fa. Manschein in der Gesamthöhe von Eur 48.049,46 inkl. USt beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 10: Herstellung einer befestigten Fahrbahn im Forstgarten Teil 2

Da in diesem Jahr weitere 3 bis 4 Bauwerber ihre Eigenheime im neu erschlossenen Forstgartenteil errichten wollen, ist es notwendig eine für diese Zwecke geeignete Fahrbahn zu errichten.

Laut Hr. Ing. Eppinger wäre die Herstellung einer KRC-Tragschichte sinnvoll, da diese vor Aufbringung einer bituminösen Tragschichte nur geringfügig saniert werden müsste.

Für die genannten Arbeiten liegt eine Kostenschätzung der Fa. Mipo in der Höhe von Eur 47.535,12 inkl. USt vor und könnten in den Monaten Juni/Juli durchgeführt werden.

WM: GR Wurmbauer

Einstimmiger Antrag des Gemeindevorstandes:

Der Gemeinderat möge die Beauftragung der Fa. Mipo mit der Herstellung einer mittels KRC-Tragschichte befestigten Fahrbahn im Forstgarten Teil II beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11: Personalangelegenheiten

Dieser TOP wurde im nicht öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung behandelt.

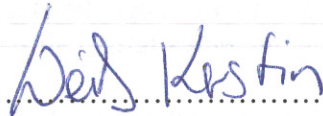
Nach Beendigung der Sitzung gratuliert Bgm Christa Eichinger GR Fritz Roskopf und GR Hannes Tanzberger zu deren Geburtstagen. Im Anschluss ladet GR Johann Wurmbauer anlässlich seines 60zigsten Geburtstages alle Anwesenden zu einem gemütlichen Beisammensein in ein Protteser Heurigenlokal ein.

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 05.08.2013 genehmigt ~~abgeändert~~ ~~nicht genehmigt~~.

Die Bürgermeisterin:



Die Schriftführerin:



Die Parteienvertreter:

